

Gegründet im Jahre 1954 als Zeitschrift für medizinisch-ethische Grundsatzfragen und bis 1992 erschienen unter dem Titel ARZT UND CHRIST.

Eberhard Schockenhoff, Alois Joh. Buch und
Eberhard Schockenhoff.

Medizinische Ethik III an der Albert-Ludwigs-Universität,
D-79085 Freiburg, Telefon (07 61) 2 17 17 08,
e-mail: eberhard.schockenhoff@theol.uni-
freiburg.de

Medizin- und Wissenschaftsgeschichte, Lübeck),
Wolfgang Hiddemann (Innere Medizin –
Systematische Theologie/Ethik, Bonn),
Gerhard Babisch (Medizingeschichte, Düsseldorf), Ger-
hard Babisch (Sozialethik, Bonn), Heinrich
Splett (Freiburg), Jörg Splett (Philosophie, Frank-
furt am Main).

Eberhard Schockenhoff, Institut für Systematische The-
ologie und Moraltheologie, Werthmannplatz 3, D-79085
Freiburg, E-mail: eberhard.schockenhoff@theol.uni-
freiburg.de

Ostfildern, Telefon (07 11) 44 06-1 68, Telefax
Telefon: www.schwabenverlag.de/zme, Vorstand:

Sechsexemplare sind an die Redaktionsadresse zu
bestellen.

Ostfildern. Druck: Süddeutsche Verlagsgesell-
schaft

Postfach 42 80, D-73745 Ostfildern, Telefon (07 11)
Telefon: www.schwabenverlag.de

MwSt. / sfr 82,80 / Studenten bzw. Abonnen-
derlich € 24,80 [D] inkl. MwSt. / sfr 41,40; je-
weils € 14,80 [D] zuzüglich Versandkosten. Bezug der
Zeitschrift verlängert sich jeweils um 1 Jahr, wenn
keine Kündigung erfolgt.

Postfach 4 55 9-701; Postsparkasse Wien (BLZ 60 000)

Das eingereichte Manuskript wird keine Gewähr über-
nehmen. Die Meinung von Herausgeber und Redaktion

Inhalt

Medizin interkulturell

ABHANDLUNGEN

- WALTER BRUCHHAUSEN
Medizintraditionen in der Weltgesellschaft
Gesundheit, Krankheit und Heilung im
Kulturvergleich 233
- BENJAMIN GESUNDHEIT
Die Erlaubnis und Pflicht zu heilen im jüdischen
Schrifttum
Eine philosophisch-historische Analyse nach
Rabbi A. J. Kook 251
- ILHAN İLKILIC
Das muslimische Krankheitsverständnis und
seine Bedeutung für medizinische Ethik 263
- CHRISTIAN OBERLÄNDER
»Traditionelle« Medizin und Krankheitsverständnis
im Japan der Moderne
Der Weg von der sinojapanischen Heilkunde der
Edo-Zeit zur Kanpō-Medizin der Gegenwart 277
- ÖZTAN ÖNCEL/
ARIN NAMAL
Umgang mit Totgeborenen
Darstellung der türkischen Haltung am Beispiel
einer Universitätsklinik 287

GEISTLICHER IMPULS

- HEINRICH POMPEY
Glaube, Hoffnung und Liebe als Kraft und Weisheit
einer helfenden Diakonie 299

STICHWORT

- THOMAS EICH/
JOHANNES GRUNDMANN
Muslimische Rechtsmeinungen zu Hirntod, Organ-
transplantation und Leben 302

Zeitschriften-/Bücherschau

- HUGO TRISTRAM ENGELHARDT, JR., *The foundations of christian bioethics*,
Lisse (Swets & Zeitlinger) 2000 (Michael Quante) 310